

COOL-DOWN GÜSSING

Entwicklung und Umsetzung verschiedener Geschäftsmodelle für innovative Kühltechnologien im Gebäudebestand in Güssing



GET

4wardEnergy

FORSCHUNG
Burgenland
RESEARCH & INNOVATION

JOKE
-SYSTEMS

O.K.
ENERGIE
HAUS

Reiterer & Scherling
Ingenieurbüro | Unternehmensberatung
Sicherheitsfachkraft

powered by klima+
energie
fonds

FFG
Forschung wirtl.

1

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Cool down
Güssing

Ausschreibung: Smart Cities Demo Ausschreibung 2019

Projektlaufzeit: 42 Monate (04/20 – 09/23)

Projektpartner:

- ▶ Güssing Energy Technologies GmbH
- ▶ 4ward Energy Research GmbH
- ▶ Forschung Burgenland GmbH
- ▶ Joke-Systems GmbH
- ▶ O.K. Energie Haus GmbH
- ▶ Reiterer & Scherling GmbH



GET

4wardEnergy

FORSCHUNG
Burgenland

JOKE
-SYSTEMS

O.K.
ENERGIE
HAUS

Reiterer & Scherling
Ingenieurbüro | Unternehmensberatung
Sicherheitsfachkraft

powered by klima+
energie
fonds

FFG

2

PROBLEMSTELLUNG UND ZIELSETZUNG

Cool down Güssing

Problemstellung:

- ▶ Stadtgemeinde Güssing ist (wie viele andere Städte) stark von sommerlicher Überhitzung betroffen
- ▶ starker Anstieg des Energiebedarfs für die Raumkühlung und –klimatisierung
- ▶ nachträgliche Kühl-Maßnahmen sind schwierig zu realisieren

Ziel ist das Nachrüsten von klimaschutzorientierten und innovativen Kühlsystemen bei bestehenden Gebäuden

- ▶ Drei Betriebsgebäude, Wohngebäude sowie öffentliche Gebäude werden im Rahmen des Projekts im Detail untersucht

Subjektive Behaglichkeit soll erreicht werden

GET 4ward Energy FORSCHUNG Burgenland JOKE O.K. ENERGIE MAUS Reiterer & Scherling powered by klima+ energie fondes FFG

3

MAßNAHMEN UND TÄTIGKEITEN

Cool down Güssing

- ▶ technische, rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für Kühlsysteme im Bestandsbau
- ▶ Einbindung der Stakeholder
- ▶ verschiedene Geschäfts-, Finanzierungs- und Betriebsmodelle
- ▶ Konzeptionierung „öffentlicher Kühl-Spot“
- ▶ Ausbau PV-Nutzung
- ▶ umfangreiche Disseminationsmaßnahmen


GET 4ward Energy FORSCHUNG Burgenland JOKE O.K. ENERGIE MAUS Reiterer & Scherling powered by klima+ energie fondes FFG

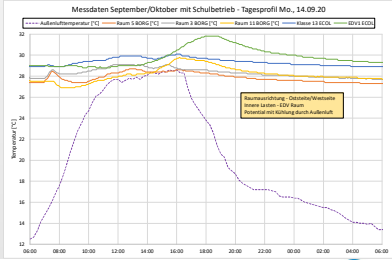
4

TECHNOLOGIEN UND DEMOGEBÄUDE




- ▶ Fa. Guttomat
 - ▶ Nachtlüftung über Brandrauchentlüftung
 - ▶ 21 Öffnungen
- ▶ Fa. Vulcolor
 - ▶ Nachtlüftung mit Filter und Ventilatoren
 - ▶ Abwärmenutzung für Vorwärmung der Trocknung
- ▶ Auto Doczekal
 - ▶ Sonnenschutzfolien
 - ▶ Nachtlüftung per Ventilator
- ▶ BORG
 - ▶ Nachtlüftung über Fensterantriebe und Überströmöffnungen
 - ▶ Testversuch
 - ▶ sinnvoll als Gesamtkonzept
 - ▶ Nachtlüftung über Einzelraumlüftungsgerät
 - ▶ VT: CO₂, WRG, einzelne Klassen
 - ▶ NT: Preis














powered by  

5

TECHNOLOGIEN UND DEMOGEBÄUDE









Variante 1: Fensterantriebe BORG



Wie bewerten Sie die Maßnahme hinsichtlich folgender Faktoren?

(1 = sehr schlecht, 2 = schlecht, 3 = mittel, 4 = gut, 5 = sehr gut)

Nr.	Kriterium	Bewertung
1	Ökologische Aspekte	5
2	Technische Aspekte	4
3	Herstellungskosten	4
4	Betriebskosten	5
5	Kühleffekt	3
6	Umgebungseinfluss	3
7	Umsetzungswahrscheinlichkeit	3

- ▶ Kinderkrippe
 - ▶ Nachtlüftung über Fensterantriebe
 - ▶ Multisplittklima mit PV
- ▶ Einfamilienhaus
 - ▶ Beschaffung automatisiert
 - ▶ teilautomatisierte Nachtlüftung
 - ▶ Klimasplit mit PV
- ▶ Methode zur Bewertung der Maßnahmen durch die Stakeholder : Analytischer Hierarchieprozess (AHP)
- ▶ Weitere Städte/Gemeinden sollen von den Ergebnissen profitieren

powered by  

6

KONTAKTDATEN

Cool down
Güssing

Projektleitung

DI Katharina Kreuter, BSc

Güssing Energy Technologies GmbH
Forschungsinstitut für erneuerbare Energie
Wiener Straße 49
A-7540 Güssing

+43 3322 42606 333
k.kreuter@get.ac.at

